

Technisches Merkblatt

Sto-Weichfaserplatte M 039

Wärmedämmplatte aus Holzweichfasern nach
EN 13171



Charakteristik

- Anwendung**
- außen
 - als Dämmplatte im Wärmedämm-Verbundsystem StoTherm Wood
 - im Holzbau
 - auf mineralischen und massiven Untergründen (Mauerwerk und Beton) bei Bestandsgebäuden
 - nicht im Erdreich anwendbar

- Eigenschaften**
- Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit λ : 0,041 W/(m*K)
 - monolithischer (einschichtiger) Aufbau
 - Brandklasse E gemäß EN 13501-1
 - homogene Rohdichte und Wärmeleitfähigkeit
 - aus hydrophobierten Holzweichfasern
 - beschichtbar

- Format**
- Kanten: stumpf
 - 125 x 260 cm stumpf - 8, 10, 12, 14, 16, 18, 20, 22, 24 cm
 - 120 x 40 cm stumpf - 10, 12, 14, 16, 18, 20, 22, 24 cm

- Besonderheiten/Hinweise**
- Bezeichnungsschlüssel: WF-EN 13171-T5-DS(70,90)2-CS(10/Y)50-TR10-WS1,0-M
 - Brandverhalten nach EN 13501-1 in StoTherm Wood B-s1, d0

Technische Daten

Kriterium	Norm / Prüfvorschrift	Wert/ Einheit	Hinweise
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ	EN 12086	3	
Wasseraufnahme	EN 1609	< 1 kg/m ²	
Bemessungswert Wärmeleitfähigkeit λ		0,041 W/(m*K)	
Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene	EN 1607	> 10 kPa	
Nennwert Wärmeleitfähigkeit λ_D		0,037 W/(m*K)	
Rohdichte		110 kg/m ³	

Technisches Merkblatt

Sto-Weichfaserplatte M 039

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.-Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

Untergrund

Anforderungen

Der Untergrund muss fest, eben, trocken, klebegeeignet und frei von Fetten und Staub sein.

Auf Mauerwerk und Beton:
Prüfen, ob eventuell vorhandene Beschichtungen dauerhaft mit dem Kleber verträglich sind. Unebenheiten bis 2 cm/m bei geklebten und gedübelten WDVS dürfen überbrückt werden. Größere Unebenheiten mechanisch oder durch einen Außenputz gemäß EN 998-1 ausgleichen.

Vorbereitungen

gemäß Technischem Merkblatt der verwendeten Klebmasse

Verarbeitung

Verarbeitungstemperatur

Unterste Verarbeitungstemperatur der nachfolgenden Beschichtungen: +5 °C.

Verbrauch

Ausführung	ca. Verbrauch	
stumpf	1,00	m ² /m ²

Der Materialverbrauch ist unter anderem abhängig von Verarbeitung, Untergrund und Konsistenz. Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln.

Beschichtungsaufbau

Kleber:
StoLevell Uni (nur bei Mauerwerk und Beton)
Dämmung:
Sto-Weichfaserplatte M 039
Mechanische Befestigung:
Sto-Schraubdübel H 60 oder Breit Rückenklammern (nur im Holzbau)
Sto-Thermodübel UEZ 8/60 (nur bei Mauerwerk und Beton)
Armierung:
StoLevell Uni mit Sto-Glasfasergewebe

Applikation

Die Platte mit einer Handsäge oder einer elektrischen Säge zuschneiden und anschließend absaugen.

Die Dämmplatten im Verband, von unten nach oben, fluchtgerecht, planeben und press gestoßen auf dem vorbereiteten Untergrund anbringen. Bei einer Verklebung auf Mauerwerk oder auf Beton darauf achten, dass kein Kleber auf die Stirn- und Längsseiten der Dämmplatten kommt. An allen Gebäudeecken die Platten versetzt anordnen, sodass sich eine Verzahnung ergibt. Auf eine lot- und fluchtgerechte Eckausbildung achten.
Wenn die Wände im Werk vorgefertigt werden, ist eine Eckausbildung mit

Technisches Merkblatt

Sto-Weichfaserplatte M 039

versetzten Stößen nicht möglich.
Die Weichfaserplatten mit einem Versatz von ca. 30 cm verlegen.

Schlagregenbeanspruchte Anschlüsse mit Sto-Fugendichtband abdichten.

Die Fassade objektbezogen und gemäß DIN 1055-4 in Teilbereiche einteilen und die Dämmplattenbefestigung berechnen.

Die aktuelle Verarbeitungsrichtlinie zu StoTherm Wood beachten.

Holzuntergrund:

Die Sto-Weichfaserplatte M 039 nur auf vollflächigen Holzuntergründen verarbeiten. Die Platte nicht direkt auf dem Holzständerwerk verarbeiten. Das Format 125 x 260 cm stumpf ist nur geeignet zur werksseitigen/industriellen Verarbeitung. Befestigung: Die Dämmplatten mit dem Sto-Schraubdübel H 60 (Einschraubtiefe in den tragenden Untergrund: min. 25 mm) oder mit einer Breitrückenklammer aus nicht rostendem Material oder aus einem vergleichbaren Material (Empfehlung: Edelstahl)(Dmin = 1,8 mm und b = 27,5 mm, Einschlagtiefe in den tragenden Untergrund: min 30 mm) befestigen.

Mauerwerk und Beton:

Die Platten vollflächig oder im Rand-Punkt-Verfahren mit StoLevell Uni (Klebeflächenanteil min. 40 %) anbringen.

Befestigung:

Kleben und dübeln:

Den Kleber trocknen lassen. Die Platten zusätzlich mit dem Sto-Thermodübel UEZ 8/60 (keine vertiefte Montage) befestigen.

Plattenfugen:

Fugen und Fehlstellen vermeiden. Die Fugen ggf. mit Sto-Pistolenschaum SE (max. 5 mm) vollständig ausfüllen und schließen. Größere Fehlstellen mit Dämmstoff ausfüllen.

Beschichtung:

Weichfaserplatten in ein oder zwei Arbeitsgängen mit eingelegtem Gewebe armieren. Schichtdicke von StoLevell Uni: 5 - 7 mm.

Die aktuellen Technischen Merkblätter der genannten Produkte beachten.

Hinweise, Empfehlungen, Spezielles, Sonstiges

Je nach Beanspruchung und Bewitterungsdauer wird empfohlen die Weichfaserplatte mit einer diffusionsoffenen Unterspannbahn zu schützen, wobei eine Lattung zwischen Weichfaserplatte und Unterspannbahn als Hinterlüftungsebene zu empfehlen ist.
Altholz-kategorie A2, Abfallschlüssel gemäß AW 030105 und 170201.
Dämmplatten, die an der Fassade befestigt sind, vor Feuchtigkeit schützen und kurzfristig mit Armierungsmasse/Unterputz beschichten. Keine beschädigten Dämmplatten einbauen.

Technisches Merkblatt

Sto-Weichfaserplatte M 039

Liefern

Verpackung -

Lagerung

Lagerbedingungen Trocken lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Gutachten / Zulassungen

Der Blaue Engel für Wärmedämmverbundsystem - RAL-UZ 140 Urkunde Nr. 30378	StoTherm Wood Umweltgerechter Wärmeschutz
--	--

Kennzeichnung

Produktgruppe Dämmplatte

GISCODE Keine Daten verfügbar

Sicherheit Sicherheitsdatenblatt beachten!

Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen.

Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar.

Sto Ges.m.b.H.
Richtstraße 47
A - 9500 Villach
Telefon: +43 4242 / 33133-0
Telefax: +43 4242 / 34347
info.at@sto.com
www.sto.at